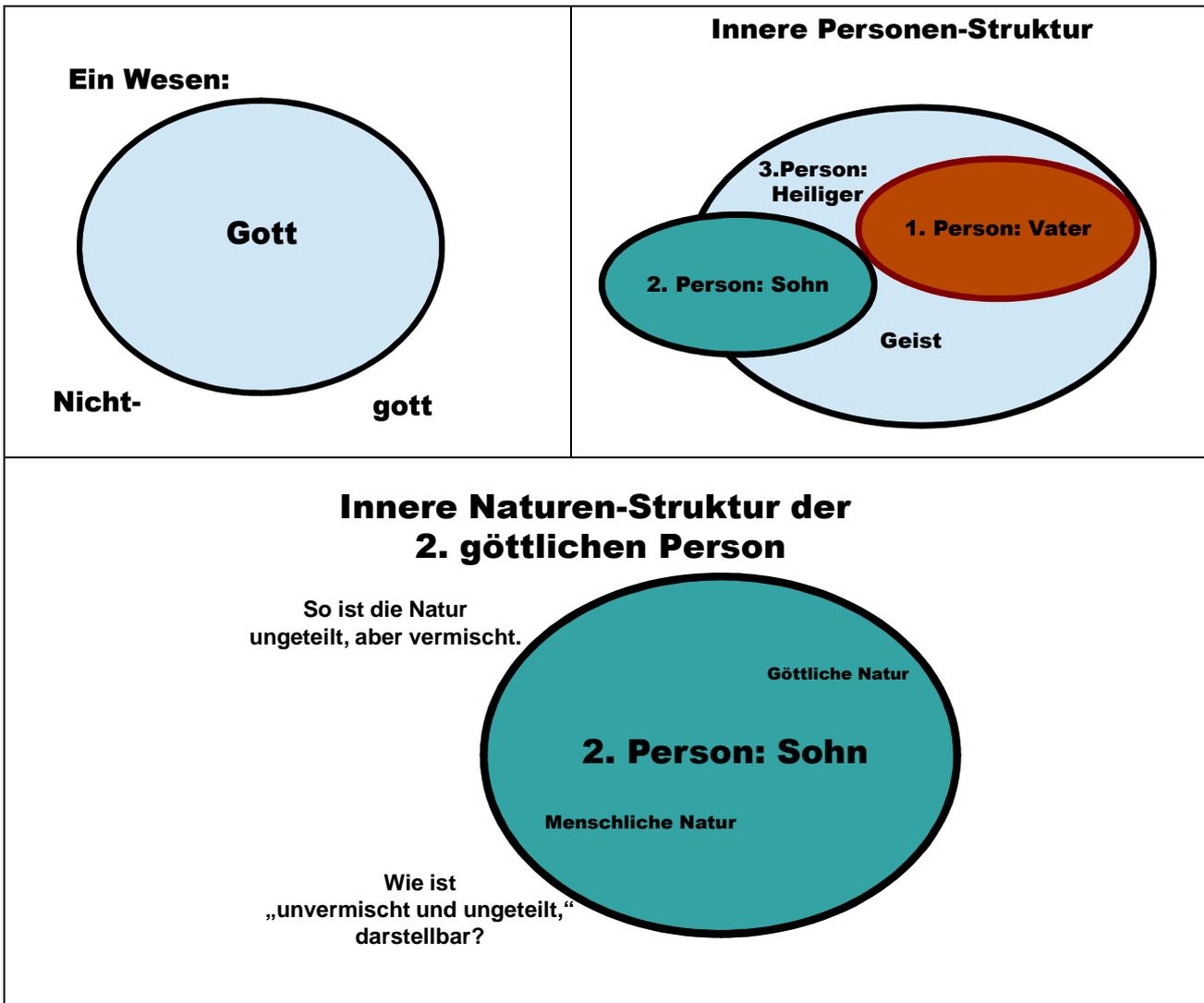


# Christologie

Jesus ist			
	für Judenchristen	für Heidenchristen	
	der König der Juden, der Messias, der Menschensohn, der Gottesknecht, der Sohn des lebendigen Gottes. <i>nur Ehrenbezeichnung</i>	Sohn Gottes, der Logos, die schaffende göttliche Vernunft, der Pantokrator, der Herrscher über Allem, die Hagia Sophia, die göttliche Weisheit.	
		<b>Jesus, der Messias, der Christus,</b>	
		<b>ist ein Mensch.</b>	<b>ist Gott.</b>
	der in „väterlicher“ Linie von König David abstammt. Bei der Taufe im Jordan wurde Jesus von Gott als Sohn angenommen.	der Menschen-gestalt annahm. Gott ist als Mensch erschienen, war scheinbar Mensch.	Der Gottessohn ist mit dem Vater „im Wesentlichen“ gleich. Jesus ist Gott und (war?) Mensch, unvermischt und ungeteilt.  In der Folge: Die Lehre von der Dreifaltigkeit.

## Die Dreifaltigkeit



Wann hatte Christus die menschliche Natur?

Immer und ewig? Erst seit Bethlehem? Nur von Bethlehem bis Golgatha?